

Versetzung aus ... Gründen

Beitrag von „Prusselise“ vom 9. Juli 2010 14:12

Hallo,
ich hatte einen Veretzungsantrag gestellt, der nun auch durch ist.
Wieso steht bei mir als Grund "aus dienstlichen Gründen", wo doch ich den Antrag aus
"persönlichen Gründen" gestellt habe?
Kann mir das jemand beantworten?

Beitrag von „magister999“ vom 10. Juli 2010 12:21

Bei einer Versetzung aus dienstlichen Gründen hast Du Anspruch auf Umzugskostenerstattung,
falls Deine neue Schule an einem anderen Ort ist.

Ich würde an Deiner Stelle einfach den Sachbearbeiter anrufen und fragen, ob er etwas
verwechselt hat; auch Ämter machen Fehler.

Beitrag von „Melosine“ vom 10. Juli 2010 16:49

👉👉 Herzlichen Glückwunsch zur Versetzung! 😄

Meine ist auch durch! *freu* Muss nicht mehr in die alte Schule! Jippiehhhh! 😊

Ansonsten wird's wohl so sein, wie Magister sagt.

LG
Melo

Beitrag von „Clematis“ vom 11. Juli 2010 19:50

Herzlichen Glückwunsch!

Bei mir hats leider nicht geklappt 😞

Beitrag von „Marigor!“ vom 12. Juli 2010 09:03

Euch herzlichen Glückwunsch zur Versetzung!

Ihr fang dann ja zum neuen Schuljahr an der neuen Schule an, oder? Wann habt ihr denn erfahren, dass euer Antrag durch ist bzw. abgelehnt wurde?

Habt ihr zum ersten Mal einen Versetzungsantrag gestellt? Oder war das schon der zweite?

LG

Beitrag von „Clematis“ vom 12. Juli 2010 09:16

Guten Morgen Marigor,

bei mir war es der erste Antrag und ich wollte schulamtsintern versetzt werden, musste also keinen Antrag bei der Bezirksregierung stellen.

Die offizielle schriftliche Ablehnung bekam ich am letzten Donnerstag (doch schon so früh.... 😞), ich hatte aber schon vor ca. 3 Wochen meine Schulrätin angemailt, die mir dann schnell schon mal antwortete, dass es nicht klappen würde. Und vor einer Woche hat sie wohl alle abgelehnten Kollegen angerufen und auch schon mal Bescheid gesagt.

Beitrag von „PeterKa“ vom 12. Juli 2010 10:08

Zitat

Original von Marigor!

Euch herzlichen Glückwunsch zur Versetzung!

Ihr fang dann ja zum neuen Schuljahr an der neuen Schule an, oder? Wann habt ihr denn erfahren, dass euer Antrag durch ist bzw. abgelehnt wurde?
Habt ihr zum ersten Mal einen Versetzungsantrag gestellt? Oder war das schon der zweite?

LG

Es war bei mir der zweite Antrag. Der Dezernent konnte mir schon zu Beginn des Jahres sagen, dass es geklappt hat. Auch eine Rückfrage beim Personalrat, den man auf jeden Fall bei Versetzungsgesuchen ansprechen sollte, bestätigte dieses. Die Schulleitung gab mir dann den Versetzungsbescheid irgendwann im Frühjahr. Bei mindestens einem anderen Kollegen war das auch so. Bei einem weiteren zog sich das etwas länger hin, der hat erst vor einem Monat den offiziellen Bescheid erhalten, wusste aber durch Gespräche mit der künftigen Schulleitung und dem Dezernenten schon länger Bescheid.

Eine Nachfrage beim zuständigen Dezernenten und/oder Personalrat hilft auf jeden Fall, wenn du bisher noch nichts gehört hast.

Gruß
Peter

Beitrag von „Marigor!“ vom 12. Juli 2010 15:11

Ich habe noch einmal eine Frage zur Versetzung.

Ich habe gehört, dass man sich ohne Probleme versetzen lassen kann, wenn man familiäre Gründe (Kinder!) angibt. Stimmt das? Geht dann der Versetzungsantrag sofort durch ohne Jahre warten zu müssen?

Kann man auch als Mann solche Gründe anführen?

LG

Beitrag von „Prusselise“ vom 12. Juli 2010 16:33

Bei mir war es der erste Antrag und in ein anderes Schulamt bei der gleichen Bez-Reg.
Ich hatte familiäre Gründe angegeben und noch etwas anderes.
Ich bin allerdings alleinerziehend. Mit Mann wäre das vermutlich schwieriger.